

PBC Münchweiler hält Verfolger auf Distanz

Badminton: Ralf Cronauer spielt in beiden Mannschaften – Zwei Teilerfolge für BT Pirmasens

Die Badmintonmannschaft des PBC Münchweiler ist auf Erfolgskurs. Die Münchweilerer bleiben in der Bezirksoberliga nach dem Sieg über Verfolger SG Speyer/Römerberg II ungeschlagen. Die beiden Mannschaften des BT Pirmasens mussten sich mit Unentschieden begnügen.

VERBANDSLIGA

BT Pirmasens - BV Kaiserslautern II 4:4. Die Gäste traten laut BTP-Sprecher Stefan Gabriel überraschend stark an. Sie hatten mehrere Spieler dabei, die die Pirmasenser nicht auf der Rechnung hatten. „Mit dem Unentschieden sind wir letztlich zufrieden, wobei aufgrund knapper Ergebnisse auch ein Sieg möglich gewesen wäre“, sagte Gabriel.

So spielten sie: Klaus Kreibich/Kevin Weisbrod - Michael Vorlauffer/Mario Buß 16:21, 16:21; Eric Bauer/Stefan Gabriel - Lars Schröder/Joshua Barroga 19:21, 18:21; Franziska Brandstetter/Denise Wiehn - Saskia Scheiber/Klara Wahl 21:13, 24:22; Yannic Brandstetter - Michael Vorlauffer 21:23, 21:15, 21:19; Klaus Kreibich - Mario Buß 12:21, 5:21; Franziska Brandstetter - Klara Wahl 21:13, 21:12; Eric Bauer - Lars Schröder 21:16, 21:8; Kevin Weisbrod/Denise Wiehn - Joshua Barroga/Saskia Scheiber 19:21, 21:23.

BEZIRKSOBERLIGA

PBC Münchweiler - SG Speyer/Römerberg II 6:2. Die Münchweilerer mussten kurzfristig auf Stammspieler Christopher Salzmann verzichten. Ralf Cronauer, vor einem Jahr noch Erstmannschaftsspieler, sprang ein. „Ein Riesenlob an Ralf, wir sind ihm sehr dankbar, dass er ausgeholfen hat. Er hat insgesamt vier Spiele gemacht, da er ja auch noch in unserer Zweiten mitspielen musste“, lobte PBC-Mannschaftsführer Jens Steinbach. Vor allem in den Einzeln waren die Gastgeber bärenstark, alle Partien gingen an den PBC. „Im Herreneinzel sind wir momentan einfach super, das ist unsere große Stärke“, freute sich Steinbach und ergänzte: „Auch unsere Damen zeigen sich stark, die Damenpunkte waren mitentscheidend für



Manuela Stenke vom PBC Münchweiler war im Spiel gegen die SG Speyer/Römerberg II im Einzel und im Doppel siegreich. (Foto: Reiser)

den vierten Sieg.“

So spielten sie: Jens Steinbach/Mathias Seibert - Martin Flörchinger/Kay Lesueur 21:14, 21:8; Peter Steinbach/Ralf Cronauer - Franz Punte/Stefan Pastoors 13:21, 13:21; Claudia Kohz/Manuela Stenke - Anne Zadworny/Louisa Schellenberg 21:18, 21:15; Jens Steinbach - Martin Flörchinger 21:13, 21:8; Mathias Seibert - Kay Lesueur 21:12, 21:17; Manuela Stenke - Louisa Schellenberg 21:19, 21:19; Peter Steinbach - Stefan Pastoors 21:15, 21:19; Ralf Cronauer/Claudia Kohz - Franz Punte/Anne Zadworny 22:20, 16:21, 16:21.

SG Thaleischweiler/Landstuhl - TuS Haardt 2:6. „Gegen den Aufstiegs Kandidaten waren wir ersatzge-

schwächt leider chancenlos“, sagte SG-Sprecherin Nadja Holowacz. Die Gastgeber gewannen gegen den ungeschlagenen Tabellenführer lediglich das zweite Herrendoppel mit Carl Wilhelm/Sören Kettenring sowie das zweite Herreneinzel durch Michael Holowacz.

So spielten sie: Michael Holowacz/Bastian Kettering - Martin Baader/Lukas Kaiser 13:21, 16:21; Carl Wilhelm/Sören Kettenring - Matthias Beck/Thorsten Dehm 21:19, 14:21, 21:12; Nadja Holowacz/Juliane Rouf - Petra Kistner/Stephanie Schmidt 9:21, 10:21; Carl Wilhelm - Martin Baader 11:21, 14:21; Michael Holowacz - Matthias Beck 22:20, 21:16; Juliane

Rouf - Petra Kistner 13:21, 13:21; Sören Kettenring - Mario Steinbeck 10:21, 5:21; Bastian Kettering/Nadja Holowacz - Lukas Kaiser/Stephanie Schmkidt 14:21, 15:21.

BEZIRKSLIGA

PBC Münchweiler II - BV Kaiserslautern III 2:6. Für das Tabellenabschlusslicht Münchweiler liefen einige Begegnungen laut PBC-Sprecher Jens Steinbach unglücklich: „Schon ärgerlich, da war mehr für unsere Zweite drin.“

So spielten sie: Ralf Cronauer/Robert Hafke - Markus Koch/Oliver Metz 12:21, 10:21; Hans Steinbach/Michael Becker - Maximilian Ries/Thomas Kühlwetter 14:21, 17:21; Angelina Bormans/Manuela Miesel - Katharina Schmitz/Johanna Kurz 22:20, 14:21, 21:18; Ralf Cronauer - Markus Koch 12:21, 16:21; Robert Hafke - Oliver Metz 16:21, 4:21; Karin Weber - Eva Apfel 26:24, 19:21, 12:21; Jan Dillenkofler - Thomas Kühlwetter 10:21, 9:21; Hans Steinbach/Angeline Bormans - Maximilian Ries/Katharina Schmitz 21:17, 22:20.

BSC Busenberg - TV Roßbach 7:1. Einen ungefährdeten Sieg fuhr der neue Tabellendritte ein. Nur im ersten Herreneinzel punkteten die Gäste.

So spielten sie: Fabian Burkhart/Manuel Leidner - Florian Rheinheimer/Tim Christmann 21:10, 21:6; Peter Schneider/Michael Höhl - Martin Preuss/Daniel Wolf 21:6, 21:16; Katja Roschy/Conny Laag - Christine Koch/Lisa Geib 21:9, 21:12; Fabian Burkhart - Florian Rheinheimer 10:21, 16:21; Manuel Leidner - Tim Christmann 21:8, 21:7; Katja Roschy - Christine Koch 20:22, 21:18, 21:13; Michael Höhl - Daniel Wolf 21:3, 21:1; Peter Schneider/Conny Laag - Martin Preuss/Lisa Geib 21:14, 21:10.

KREISLIGA

BT Pirmasens II - BV Kaiserslautern IV 4:4. Beide Mannschaften waren gut besetzt, entsprechend sehenswert war die Begegnung. „Ein gerechtes Unentschieden auf Augenhöhe“, zog BTP-Pressewart Uwe Herrmann ein Fazit. (sb)

So spielten sie: Vincent Brandstetter/Ralf Malina - Marius Allmann/Florian Höpel 21:8, 16:21, 26:28; Ulrich Schubert/Maximilian Kölsch - Conrad Baaß/Philipp Thielen 11:21, 21:18, 8:21; Corinna Wagner/Manuela Hildebrandt - Sara Brunn/Simona Thürauf 21:14, 21:8; Vincent Brandstetter - Marius Allmann 21:17, 21:9; Ralf Malina - Conrad Baaß 21:12, 16:21, 19:21; Corinna Wagner - Sara Brunn 21:15, 21:16; Ulrich Schubert - Philipp Thielen 21:17, 21:15; Maximilian Kölsch/Manuela Hildebrandt - Florian Höpel/Simone Thürauf 13:21, 14:21.